

Schriftenverzeichnis und wissenschaftliche Vorträge

Dr. Hannes Beyerbach

Stand: Mai 2023

I. Monographien/selbstständige Schriften

1. Algorithmen und Diskriminierung. Bestandsaufnahme und normative Vorgaben für Diskriminierungen durch algorithmische Systeme. Habilitationsschrift (Manuskript, XXXII + 978 Seiten) – eingereicht (Eröffnung des Verfahrens am 01.03.2023)
2. Die geheime Unternehmensinformation. Grundrechtlich geschützte Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse als Schranke einfachrechtlicher Informationsansprüche. Tübingen **2012** (Mohr Siebeck), XXIV + 412 Seiten [zugl. Diss. Passau 2011].
3. Die juristische Doktorarbeit. Ein Ratgeber für das gesamte Promotionsverfahren (Verlag Vahlen)
 1. Aufl. München **2015**, XX + 211 Seiten.
 2. Aufl. München **2017**, XXII + 245 Seiten.
 3. Aufl. München **2019**, XXII + 290 Seiten.
 4. Aufl. München **2021**, XXII + 294 Seiten

II. Kommentierungen

1. Kommentierung des Landesinformationsfreiheitsgesetzes Baden-Württemberg (LIFG), §§ 1–12, in: Hubertus Gersdorf/Boris P. Paal (Hrsg.), Beck'scher Online-Kommentar zum Informations- und Medienrecht, seit der 15. Edition (März **2017**); aktueller Stand: 36. Edition (Februar **2022**).
2. Kommentierung von § 5 Nr. 1 Geschäftsgeheimnisgesetz (Ausnahme für die Wahrnehmung der Meinungs- und Informationsfreiheit sowie der Pluralität der Medien) in: Thomas Hoeren/Reiner Münker (Hrsg.), Geschäftsgeheimnisgesetz, DeGruyter **2021**, S. 171–187.
3. In Vorbereitung bis Ende Juni: Kommentierung der §§ 111–111c EnWG (Verhältnis zum GWB, Verbraucherbeschwerden, Schlichtungsstellen, Schlichtungsverfahren), in: Jan Henrik Klement/Ralf Müller-Terpitz, Nomos Kommentar Energierecht (NK-Energierecht) – erscheint Ende **2023**.
4. Kommentierungen in: Ralf Müller-Terpitz/Markus Köhle, Gesetz über digitale Dienste (Digital Services Act – DSA) – im Erscheinen (Manuskript eingereicht):
 - In Alleinautorenschaft: Art. 34 (Risikobewertung), Art. 35 (Risikominderung) – 23 Seiten Manuskript
 - In Koautorenschaft mit wiss. Mit. Till Seyer: Art. 3j (Suchmaschinen), Art. 33 (sehr große Online-Plattformen), Art. 37, 38 (unabhängige Prüfung, Empfehlungssysteme); Art. 42 (Transparenzberichtspflichten); Art. 43 (Aufsichtsgebühren) – 37 Seiten Manuskript

III. Aufsätze und sonstige unselbstständige Schriften

1. Personalgestellungen und Zusatzversorgung – eine rechtliche Bewertung, *Nordrhein-Westfälische Verwaltungsblätter (NWVBl.)* **2012**, S. 135–140 [gemeinsam mit *Ralf Müller-Terpitz*].
2. Gutachten, Hilfgutachten und Gutachtenstil – Bemerkungen zur juristischen Fallbearbeitung, *Juristische Arbeitsblätter (JA)* **2014**, S. 813–819.
3. Beitrag der Hochschulen zu einer friedlichen und nachhaltigen Welt – Bewertung eines Gesetzesvorhabens, *Wissenschaftsrecht (WissR)*, Bd. 47 (**2014**), S. 205–236 [gemeinsam mit *Ralf Müller-Terpitz*].
4. Der Gesetzgeber und das geistige Eigentum, in: *Zeitschrift für Geistiges Eigentum (ZGE)* **2014**, S. 182–203.
5. Medien- und internetrechtliche Anforderungen an Social Media, in: Gerrit Hornung/Ralf Müller-Terpitz (Hrsg.), *Rechtshandbuch Social Media*, Heidelberg **2015** (Springer), S. 361–428.
6. Studien mit gefährlichen CE-gekennzeichneten Medizinprodukten – wer schützt die Patienten?, in: *Medizinprodukte-Recht (MPR)* **2015**, S. 123–131 (Teil 1) und S. 159–161 (Teil 2).
7. Rechtsradikale Versammlungen – (auch) eine dogmatische Herausforderung, *Juristische Arbeitsblätter (JA)* **2015**, S. 881–887.
8. „Gruppennützige“ Forschung mit nichteinwilligungsfähigen Erwachsenen – Juristische Aspekte einer (wieder) aktuellen Grundsatzfrage, in: *Wissenschaftsrecht (WissR)*, Bd. 48 (**2015**), S. 193–228 [gemeinsam mit *Ralf Müller-Terpitz*].
9. Die Rolle von Bundesoberbehörde und Ethik-Kommissionen unter der EU-Verordnung 536/2014 zu klinischen Arzneimittelprüfungen, *Gesundheitsrecht (GesR)* **2016**, S. 346–351.
10. „Zusätzliche invasive oder andere belastende Untersuchungen“ – Wie weit reicht § 23b MPG?, in: *Medizinprodukte Journal (MPJ)* **2016**, S. 297–304.
11. Außer Konkurrenz – „Besonderer Schutz“ der Ehe schließt die Gleichstellung Eingetragener Lebenspartnerschaften nicht aus. BVerfGE 105, 313 ff. – Lebenspartnerschaftsgesetz, in: Jörg Menzel/Ralf Müller-Terpitz (Hrsg.), *Verfassungsrechtsprechung*. 3. Aufl., Tübingen **2017**, S. 698–708.
12. Keine Sippenhaft für unverdächtige Parteigenossen. BVerfGE 134, 138 ff. – Bodo Ramelow, in: Jörg Menzel/Ralf Müller-Terpitz (Hrsg.), *Verfassungsrechtsprechung*. 3. Aufl., Tübingen **2017**, S. 931–938.
13. Freier Zugang zu allen Behördenakten? Ein Blick auf die deutschen Informationsfreiheitsgesetze unter Berücksichtigung ihrer Ausschlussgründe, in: Bundeskanzleramt Österreich/Land Oberösterreich: *Linzer Legistik-Gespräche* 2016, Linz **2017**, S. 117–144.
14. Social Media im Verfassungsrecht und der einfachgesetzlichen Medienregulierung, in: Gerrit Hornung/Ralf Müller-Terpitz (Hrsg.), *Rechtshandbuch Social Media*. 2. Aufl., Heidelberg **2021**, Kapitel 10 (S. 507–593) [vollständige Neukonzeption des Beitrags aus der 1. Aufl.].

IV. Urteilsbesprechungen

1. Anmerkung zu BGH v. 18.10.2012 – III ZR 196/11 (keine Staatshaftung für unionsrechtswidriges Sportwettmonopol), Zeitschrift für Europäisches Wirtschaftsrecht (EuZW) **2013**, S. 199 f.
2. Haftung der Benannten Stelle für Mängel in der Medizinprodukteherstellung? Überlegungen zum Vorlagebeschluss des Bundesgerichtshofs in der Rechtssache PIP vom 9.4.2015 (VII ZR 36/14) = GesR 2015, 373 ff., in: Gesundheitsrecht (GesR) **2015**, S. 522–526.

V. Buchbesprechungen

1. Rezension zu: Katja Dahm, Der Schutz des Urhebers durch die Kunstfreiheit, Zeitschrift für Geistiges Eigentum (ZGE) **2013**, S. 520–523.
2. Rezension zu: Alfred G. Debus (Hrsg.), Informationszugangsrecht Baden-Württemberg (Nomos-Verlag, Baden-Baden 2017), in: Verwaltungsblätter für Baden-Württemberg (VBIBW) **2017**, S. 439 f.
3. In Vorbereitung für Juni: Rezension zu: Sabrina Steinmann, Die Verletzung von Geschäftsgeheimnissen durch Arbeitnehmer (Verlag Wolters Kluwer, Hürth 2021) für die Zeitschrift für Geistiges Eigentum (ZGE) **2023**

VI. Didaktische Beiträge (Fallbearbeitungen)

1. „Gebet ohne Muezzin?“ – Klausur im Öffentlichen Recht (Bau- und Kommunalrecht), Verwaltungsblätter für Baden-Württemberg (VBIBW) **2014**, S. 441 f. (Sachverhalt) und 472–478 (Lösung).
2. „Harmlose Abgeordnete unter Beobachtung?“ – Klausur im Öffentlichen Recht (Verfassungsrecht), in: Verwaltungsblätter für Baden-Württemberg (VBIBW) **2015**, S. 310 f. (Sachverhalt) und 348–354 (Lösung).
3. „Schule mit Courage“ – Fortgeschrittenenklausur im Öffentlichen Recht (Kommunalrecht, Verwaltungsprozessrecht und Verfassungsrecht), in: Juristische Arbeitsblätter (JA) **2016**, S. 521–527.
4. „Die Russenmafia beim Zahnarzt“ – Klausur im Öffentlichen Recht (Polizeirecht), in: Verwaltungsrundschau (VR) **2016**, S. 346–351.
5. „Ein Dorf bleibt unter sich“ – Klausur im Öffentlichen Recht (Europarecht, Kommunalrecht), Juristische Arbeitsblätter (JA) **2018**, S. 121–129.

Conference Paper/Sonstiges

1. Legal assessment of genome editing techniques under German and European law – with special regard to reproductive medicine. Beitrag zur interdisziplinären Summer School „Desire to have Children and Genome-Editing“ an der Universität Tübingen (Juli **2017**).

2. Genomanalysen zu Forschungszwecken. Eine rechtliche Grauzone, Deutsches Ärzteblatt **2019**, Heft 41, S. A1854–A1855.

VII. Wissenschaftliche Vorträge

1. „Danach ging Heide erstmal shoppen“ – Einführung in das Medienrecht, insbesondere das private Medienrecht. Gehalten im Rahmen der Ringvorlesung „Medien und Recht“ des Studiengangs Medien und Kommunikation am 13.01.**2012**, Universität Passau.
2. Der Gesetzgeber und das geistige Eigentum. Vortrag, gehalten am 18.07.**2013** auf dem Symposium „Naturrecht oder Privileg? Bündel oder Gut? Die Begründung des geistigen Eigentums im modernen Verfassungsstaat“ des DFG-Graduiertenkollegs „Wettbewerbsrecht und Geistiges Eigentum“, Universität Bayreuth.
3. Die revidierte Deklaration von Helsinki 2013. Vortrag, gehalten am 25.03.**2014** auf der jährlichen Fortbildungsveranstaltung der Ethik-Kommission bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg, Stuttgart.
4. Medizinprodukte – Marktzulassung und Studien in der EU. Vortrag, gehalten am 24.03.**2015** auf der jährlichen Fortbildungsveranstaltung der Ethik-Kommission bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg, Stuttgart.
5. Berufsrechtliche Beratung von Studien mit CE-zertifizierten Medizinprodukten – juristische Aspekte. Vortrag, gehalten am 11.11.**2015** auf der Fortbildungsveranstaltung des Arbeitskreises Medizinischer Ethik-Kommissionen in der Bundesrepublik Deutschland e.V., Berlin.
6. Pilotprojekt und Ausführungsgesetz zur EU-Verordnung für klinische Arzneimittelprüfungen. Vortrag, gehalten am 22.03.**2016** auf der jährlichen Fortbildungstagung der Ethik-Kommission bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg, Stuttgart.
7. Aktuelle Fragen zum Datenschutz. Vortrag, gehalten am 22.03.**2016** auf der jährlichen Fortbildungstagung der Ethik-Kommission bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg, Stuttgart.
8. Freier Zugang zu allen Behördenakten? Ein Blick auf die deutschen Informationsfreiheitsgesetze unter Berücksichtigung ihrer Ausschlussgründe. Vortrag, gehalten am 04.11.**2016** auf den Linzer Legistik-Gesprächen des oberösterreichischen Landtags in Kooperation mit dem Bundeskanzleramt – Verfassungsdienst (Linz, Österreich).
9. Unabhängigkeit von Ethik-Kommissionen. Vortrag, gehalten am 10.11.**2016** auf der Jahresversammlung des Arbeitskreises Medizinischer Ethik-Kommissionen in der Bundesrepublik Deutschland e.V., Berlin.
10. Forschung mit eigenen Patientendaten. Vortrag, gehalten am 21.03.**2017** auf der jährlichen Fortbildungsveranstaltung der Ethik-Kommission bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg, Stuttgart.
11. Studien mit Medizinprodukten – Probleme der ethischen und rechtlichen Beurteilung in der Praxis. Vortrag, gehalten auf der Medizinprodukte-Tagung der Regierungspräsidien Baden-Württemberg am 27.03.**2017**, Gültstein/Herrenberg [gemeinsam mit Dr. med. Petra Knupfer].

12. Legal assessment of genome editing techniques under German and European law – with special regard to reproductive medicine. Vortrag, gehalten am 12. Juli **2017** auf der interdisziplinären Summer School „Desire to have Children and Genome-Editing“ an der Universität Tübingen.
13. Die EU-Datenschutz-Grundverordnung – alles neu im Datenschutz? Vortrag, gehalten am 20.03.**2018** auf der jährlichen Fortbildungsveranstaltung der Ethik-Kommission bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg, Stuttgart.
14. Rechtliche Aspekte von Genomanalysen für Forschungszwecke. Vortrag, gehalten am 20.06.**2019** auf der Sommertagung des Arbeitskreises medizinischer Ethikkommissionen e.V., Berlin.
15. Genomanalysen in der Forschung – eine rechtliche Grauzone. Vortrag für die Fortbildungsveranstaltung der Ethik-Kommission bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg, Stuttgart **2020** (Manuskript).